

05.08.2015

120.000 Quadratmeter Wald werden geschützt

Kinder malen Natur-Bilder und unterstützen damit Aktion von REWE und NABU



REWE unterstützt den „Deutschen Waldschutzfonds“ des Naturschutzbund Deutschland (NABU) mit einem Beitrag für 120.000 Quadratmeter Wald. Mit Hilfe des vom NABU initiierten Waldschutzfonds werden Waldflächen erworben, die sich zukünftig ohne menschlichen Eingriff entwickeln können. So entstehen Urwälder von morgen. Unzählige Pflanzen-, Pilz- und Tierarten finden in diesen Wäldern eine Heimat.

„Der größte Teil der Wälder in Deutschland wird forstwirtschaftlich genutzt. Urwaldähnliche Strukturen, wie eine Vielzahl von Höhlen, alten Baumriesen und natürlich absterbenden Bäume, sind oft Mangelware. Mit dem Geld für den Deutschen Waldschutzfonds können weitere Waldflächen gekauft werden, die im NABU-Eigentum dauerhaft der Natur überlassen werden. Viele bedrohte Arten, wie Schwarzstorch, Hirschkäfer oder Bechsteinfledermaus sind auf strukturreiche Naturwälder mit alten Baumriesen angewiesen und finden somit wieder dauerhaft ein Zuhause“, sagte NABU-Bundesgeschäftsführer Leif Miller. Ein konkretes Projekt gibt es schon. So soll ein Teil der Mittel im Biesenthaler Becken bei Berlin zur Finanzierung von Baumpflanzungen investiert werden.

Das Naturschutzgebiet „Biesenthaler Becken“ stellt als Gletscherzungenbecken mit seinen wachsenden Mooren, Erlenbruch- und Laubmischwäldern, kleinen Fließgewässern, artenreichen Feuchtwiesen und den eingeschlossenen Hügeln ein Unikat unter den Brandenburger Naturschutzgebieten dar. Es umfasst mehrere Seen, u.a. den Streesee, den Plötzensee und den Hellsee. Das Gebiet besitzt aus faunistischer, floristischer, geologischer und aus landschaftskultureller Sicht einen sehr hohen Stellenwert. Dort sind nicht nur eine Vielzahl von national und international hochgradig gefährdeten Arten und Lebensräumen zu finden, sondern auch die Auswirkungen Jahrhunderte alter, extensiver Landnutzung sind eindrucksvoll erlebbar.

Auslöser der Aktion ist die REWE Nachhaltigkeitsinitiative „Gemeinsam Gutes tun“. Im Rahmen dieser Initiative finden in den bundesweit 3.400 REWE-Supermärkten mehrmals jährlich Nachhaltigkeitswochen statt, die unter einem bestimmten Motto stehen. Vom 29. Juni bis 11. Juli war das Thema Umwelt- und Ressourcenschonung mit dem Ziel „Wälder schützen“. In diesen zwei Wochen hatten Kinder in den REWE-Märkten die Möglichkeit, Bilder zum Thema „Mein schönstes Walderlebnis“ zu malen und an einem Mitmach-Baum aufzuhängen. Für jedes Bild hat der NABU-Waldschutzfonds nun von REWE einen Quadratmeter Wald erhalten. So setzt sich REWE für den Schutz und den Erhalt von Biodiversität sowie intakte Wald-Ökosysteme ein.

Mit einem Umsatz von 16,9 Mrd. Euro (2014), mehr als 90.000 Mitarbeitern und weit über 3.000 REWE Märkten gehört die REWE Markt GmbH zu den führenden Unternehmen im deutschen Lebensmitteleinzelhandel. Die REWE Märkte werden als Filialen oder durch selbstständige REWE-Kaufleute betrieben.

REWE gehört zur genossenschaftlichen REWE Group, einer der führenden Handels- und Touristikkonzerne in Deutschland und Europa. Im Jahr 2014 erzielte das Unternehmen einen Gesamtaußenumsatz von über 51 Milliarden Euro. Die 1927 gegründete REWE Group ist mit ihren 330.000 Beschäftigten und 15.000 Märkten in 12 europäischen Ländern präsent. In Deutschland erwirtschafteten im Jahr 2014 rund 228.000 Mitarbeiter in rund 10.000 Märkten einen Umsatz von 37 Milliarden Euro.

Weitere Informationen zur Arbeit des NABU gibt es unter: www.nabu.de.

Ein Foto zur Pressemeldung ist erhältlich auf Anfrage unter presse@rewe.de.

Für Rückfragen:

REWE Unternehmenskommunikation,

E-Mail: presse@rewe.de

